

Modernste Wertstoffsartieranlage Europas er6ffnet

PreZero investiert in die Infrastruktur der europ6ischen Kreislaufwirtschaft und betreibt neue KI-betriebene Anlage in 6sterreich

Neckarsulm, 30. Juli 2025. Nach 6ber einem Jahr Bauzeit hat PreZero in Sollenau (Nieder6sterreich) eine der modernsten Sortieranlagen f6r Leichtverpackungen (LVP) in Europa in Betrieb genommen. Damit unterstreicht der Umweltdienstleister der Schwarz Gruppe sein Engagement f6r die europ6ische Kreislaufwirtschaft und eine unabh6ngige Rohstoffversorgung.

Eine starke Kreislaufwirtschaft reduziert Importabh6ngigkeiten, sichert kritische Rohstoffe und tr6gt zur Energieunabh6ngigkeit bei. „Die Voraussetzung hierf6r ist eine optimale Abfalltrennung und effektives Recycling. Nur so k6nnen hochwertige Wertstoffe wiederverwendet werden und zur6ck in den Rohstoffkreislauf gelangen,“ erkl6rt Dietmar B6hm, Vorstand PreZero International. „Mit der wegweisenden Sortieranlage in Sollenau leisten wir einen wesentlichen Beitrag zur europ6ischen Ressourcensouver6nit6t.“

In der neuen Wertstoffsartieranlage werden k6nftig mit KI-Technologie Leichtverpackungen aus Gelben S6cken und Gelben Tonnen sortiert, um Wertstoffe zu sichern und anschlie6end wiederzuverwerten. PreZero setzt bei der Batteriesortierung auf KI-basierte Radiotechnologie. Durch die pr6zise Identifizierung und Aussortierung von Lithium-Akkus und batteriehaltigen Elektroger6ten wird das Brandrisiko in der Anlage deutlich reduziert und die Sicherheit der Mitarbeiter erh6ht. Dar6ber hinaus erfolgt die Sortierung auch mithilfe von KI-basierter Objekterkennung und 35 modernen Nahinfrarot (NIR)-Trennern.

Auf einer bebauten Fl6che von 44.000 Quadratmetern kann die Anlage j6hrlich bis zu 100.000 Tonnen Leichtverpackungsabf6lle wie beispielsweise Joghurtbecher und Getr6nkekartons vollautomatisch sortieren. Die neue Sortieranlage verf6gt dar6ber hinaus 6ber eine sehr gute logistische Anbindung: Sie ist zun6chst auf dem Stra6enverkehrsweg sowie perspektivisch auch 6ber das Schienennetz optimal zu erreichen. In einer Verladehalle werden die Waggons mit den angelieferten Leichtverpackungen entladen und die sortierten Wertstoffe anschlie6end wieder verladen. Die gesamte Verarbeitung, die Sortierung und die Lagerung der Leichtverpackungsabf6lle finden innerhalb der Anlage statt.

Pressekontakt:

PreZero Stiftung & Co. KG

Stiftsbergstra6e 1 · D-74172 Neckarsulm

press-int@prezero.com | www.prezero-international.com

Die Investition von PreZero ist ein starkes Signal für den Ausbau der Kreislaufwirtschaft und deren Infrastruktur in Europa, gerade in Anbetracht der aktuellen wirtschaftlichen Herausforderungen für Kunststoffrezyklate. Die Errichtung der LVP-Sortieranlage wird zudem mit zehn Millionen Euro von der Europäischen Union gefördert.

Fördergeber	Abwicklung durch	Finanziert
 Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie		 Finanziert von der Europäischen Union NextGenerationEU

Weitere Informationen zu PreZero finden Sie in unserem [Presseportal](#).

www.prezero-international.com | [LinkedIn](#) | [Instagram](#)

Pressekontakt:

PreZero Stiftung & Co. KG
Stiftsbergstraße 1 · D-74172 Neckarsulm
press-int@prezero.com | www.prezero-international.com